

## Predigtversammlung im Kurhaus am 23.2.2025

Herr, für dein Wort sei hoch gepreist; / lass uns dabei verbleiben / und gib uns deinen Heiligen Geist, / dass wir dem Worte glauben, / dasselb annehmen jederzeit / mit Sanftmut, Ehre, Lieb und Freud / als Gottes, nicht der Menschen.

Dein Wort, o Herr, lass allweg sein / die Leuchte unsern Füßen; / erhalt es bei uns klar und rein; / hilf, dass wir draus genießen / Kraft, Rat und Trost in aller Not, / dass wir im Leben und im Tod / beständig darauf trauen.

Gott Vater, lass zu deiner Ehr / dein Wort sich weit ausbreiten. / Hilf, Jesu, dass uns deine Lehr / erleuchten mög und leiten. / O Heiliger Geist, dein göttlich Wort / lass in uns wirken fort und fort / Glaub, Lieb, Geduld und Hoffnung. *1659 David Denicke, BG 396, 1.7.8; Mel. 267.10*

### **Liturgie Form 4**

*BG S. 35-38*

L: Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer deiner göttlichen Liebe.

G: Komm, heiliger Geist, Herre Gott, erfüll mit deiner Gnaden Gut deiner Gläub'gen Herz, Mut und Sinn, dein brennend Lieb entzünd in ihn'. O Herr, durch deines Lichtes Glanz zum Glauben du versammelt hast das Volk aus aller Welt Zungen. Das sei dir, Herr, zu Lob gesungen. Halleluja, Halleluja.

L: Heiliger Geist, in dir feiern wir die Gegenwart des lebendigen Christus. Du wehst, wo du willst. Du erneuerst und belebst. Hilf uns, das anzunehmen. / G: Komm, Heiliger Geist!

L: Heiliger Geist, du tröstest, wie eine Mutter tröstet. Du lehrst uns den Willen Gottes. Du befreist unser Leben. Hilf uns, das zu erkennen. / G: Komm, Heiliger Geist!

L: Heiliger Geist, du zeigst uns unsere engen Grenzen. Du weitest uns den Blick. Du schenkst Gemeinschaft. Hilf uns, das zu leben. / G: Komm, Heiliger Geist!

L: Gottes Geist macht uns im Innersten gewiss, dass wir Gottes Kinder sind, denn alle, die sich vom Geist Gottes führen lassen, die sind Gottes Söhne und Töchter.

G: Wie uns der Heiland verheißen hat, so haben wir nun durch seine Gnad seinen Geist zum Tröster, der in uns thronet und unser Herzen so gern bewohnt. Halleluja! / Nimm uns von Neuem zu Kindern hin, erhalt uns alle in einem Sinn, bis wir endlich droben vor Gottes Throne dich samt dem Vater und seinem Sohne dankbar verehrn.

L: Gelobt sei Gott, der uns stärkt durch seinen Heiligen Geist, Jesus Christus als unseren Herrn zu bekennen. / G: Halleluja, Halleluja, Halleluja.

L: Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Es sind verschiedene Dienste; aber es ist ein Herr. Es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der das wirkt alles in allen.

G: Gaben gibt es viele, Liebe vereint. Liebe schenkt uns Christus. Gaben gibt es viele, Liebe vereint – und wir sind eins durch ihn. / Dienste leben viele aus einem Geist, Geist von Jesus Christus. Dienste leben viele aus deinem Geist – und wir sind eins durch ihn. / Glieder sind es viele, doch nur ein Leib. Wir sind Glieder Christi. Glieder sind es viele, doch nur ein Leib – und wir sind eins durch ihn.

Wir hören als **Schriftlesung** aus *Jesaja 55, 6-12*: Suchet den HErrn, solange er zu finden ist; ruft ihn an, solange er nahe ist. Der Gottlose lasse von seinem Wege und der Übeltäter von seinen Gedanken und bekehre sich zum HErrn, so wird er sich seiner erbarmen, und zu unserm Gott, denn bei ihm ist viel Vergebung. - Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HErr, sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken. Denn gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin zurückkehrt, sondern feuchtet die Erde und macht sie fruchtbar und lässt

wachsen, dass sie gibt Samen zu säen und Brot zu essen, so soll das Wort, das aus meinem Munde geht, auch sein: Es wird nicht wieder leer zu mir zurückkommen, sondern wird tun, was mir gefällt, und ihm wird gelingen, wozu ich es sende. Denn ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden. Berge und Hügel sollen vor euch her frohlocken mit Jauchzen und alle Bäume auf dem Felde werden in die Hände klatschen. Amen.

---

**Lobt Gott, den Herrn der Herrlichkeit,** / ihr seine Knechte, steht geweiht / zu seinem Dienste Tag und Nacht; / lobsinget seiner Ehr und Macht!

Hebt eure Hände auf und geht / zum Throne seiner Majestät / in eures Gottes Heiligtum, / bringt seinem Namen Preis und Ruhm!

Gott heilige dich in seinem Haus / und segne dich von Zion aus, / der Himmel schuf und Erd und Meer. / Jauchzt, er ist aller Herren Herr!

*Psalm 134 // 1798 Matthias Jorissen BG 19, 1-3; Mel. 73.9*

---

**Predigt:** Der Ruf nach Mazedonien und die Bekehrung der Lydia

*Apostelgeschichte 16, 9-15*

---

**Ich lobe dich von ganzer Seelen,** / dass du auf diesem Erdenkreis / dir wollen eine Kirch erwählen / zu deines Namens Lob und Preis, / darinnen sich viel Menschen finden / in einer heiligen Gemein, / die da von allen ihren Sünden / durch Christi Blut gewaschen sein.

Du rufest auch noch heutzutage, / dass jedermann erscheinen soll; / man höret immer deine Klage, / dass nicht dein Haus will werden voll. / Deswegen schickst du auf die Straßen, / zu laden alle, die man find't; / du willst auch die berufen lassen, / die elend und vergessen sind.

Du, Gott, hast dir aus vielen Zungen / der Völker eine Kirch gemacht, / darin dein Lob dir wird gesungen / in einer wunderschönen Pracht, / die sämtlich unter Christus stehen / als

ihrem königlichen Haupt / und in Gemeinschaft dies begehen, / was jeder Christ von Herzen glaubt.

Erhalt uns, Herr, im rechten Glauben / noch fernerhin bis an das End; / ach lass uns nicht die Schätze rauben: / dein heilig Wort und Sakrament. / Erfüll die Herzen deiner Christen / mit Gnade, Segen, Fried und Freud, / durch Liebesfeu'r sie auszurüsten / zur ungefärbten Einigkeit. *1711 Friedrich Konrad Hiller, BG 533, 1-4; Mel. 343.1*

---

Abkündigungen, Fürbittengebet, Vaterunser, Schlusspruch: **Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.**

*Hebräer 3, 15*

---

**Herr, gieße deinen Segen aus,** / so weit die Wolken gehen. / Lass Kirche, Regiment und Haus / in gutem Stande stehen. / Gib Frieden in der Christenheit, / lass Gottesfurcht und Einigkeit / in allen Ländern grünen / und alle Welt dir dienen.

*1741 Christian Ludwig Edeling, BG 666, Mel. 311*

---

Segen / G: In Jesu Namen. Amen.

---

## **Predigtversammlung im Kurhaus am 23.2.2025**

**BG 396, 1.7.8** Herr, für dein Wort sei hoch gepreist *Mel. 267.10*

**Liturgie Form 4** *BG S. 35-38*

**Schriftlesung** Suchet den HErrn *Jesaja 55, 6-12*

**BG 19, 1-3** Lobt Gott, den Herrn der Herrlichkeit *Mel. 73.9*

**Predigt** Bekehrung der Lydia *Apostelgeschichte 16, 9-15*

**BG 533, 1-4** Ich lobe dich von ganzer Seelen *Mel. 343.1*

**BG 666** Herr, gieße deinen Segen aus *Mel. 311*